

**Protokoll der Mitgliederversammlung von Schwarz-Weiss Marienfeld e.V.
am 04. April 2022 um 19:30 Uhr in der Sporthalle am Ruggebusch,
Anton- Bessmann- Ring 29, 33428 Marienfeld**

1. Eröffnung und Begrüßung:

Jürgen Garnschröder begrüßt die anwesenden Mitglieder, Norbert Daut als Vorsitzenden des Stadtsportrings und den jüngst mit dem Heinrich-Beine-Orden ausgezeichneten Karl-Heinz Westbeld. Der ehemalige 1. Vorsitzende von SW Marienfeld erhielt diese Auszeichnung insbesondere für seine Verdienste um unseren Sportverein. Ein Vertreter der Presse ist leider nicht erschienen. Die Tagesordnung wird vorgestellt. Hierzu gibt es keine Anmerkungen oder Anträge. Es folgt das Totengedenken mit einer Schweigeminute.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit:

Die Einberufung der Versammlung erfolgte form- und fristgerecht. Die Versammlung ist, unabhängig von der Anzahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig. Stimmberechtigt sind Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr. Es sind 45 Mitglieder erschienen, von denen ein Mitglied das 16. Lebensjahr noch nicht erreicht hat. Jürgen Garnschröder weist das Mitglied darauf hin, dass es nicht stimmberechtigt ist.

Die Satzung und das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung sind im Internet auf www-sw-marienfeld.de unter Downloads und am Tisch des Vorstands einsehbar. Protokollführerin ist Sabine Homeyer. Der Verein übernimmt die Kosten für die Getränke während der heutigen Sitzung.

3. Bericht des Vorsitzenden: Jürgen Garnschröder

Corona bedeutete über zwei Jahre starke Einschränkungen für den Sport. Bis ins letzte Jahr war die Sporthalle am Ruggebusch noch von der Politik für Ratssitzungen belegt; mittlerweile sind alle Abteilungen wieder im Normalbetrieb.

Die Zahlen- Daten- Fakten des vergangenen Sportjahres belegen, dass die Mitgliederzahl, zum jetzigen Zeitpunkt bei ca. 1320 Personen, sich langsam wieder erholt. Unsere Trainer/ÜL- Leiter/Betreuer/Helfer haben 3246 Übungsstunden geleistet. Es wurden 7 Vorstandssitzungen, sowie 2 Sitzungen des erweiterten Vorstandes in 2021 durchgeführt. Im Mai wurden Impfeservelisten für Ehrenamtler in Zusammenarbeit mit dem KSB aufgestellt. Mitte Juni war Kontaktsport auf den Fußballanlagen wieder für Erwachsene und auch die Hallennutzung, aber noch mit besonderen Einschränkungen, möglich. Seit November 2020 wurden Sitzungen der Politik in der Sporthalle am Ruggebusch durchgeführt, was Einschränkungen insbesondere für die Badminton- und Gymnastik- und Fitnessabteilung mit sich brachte.

Das Bauvorhaben *Ruggebusch* wurde im letzten Jahr erfolgreich abgeschlossen: Die Kabinen wurden eingerichtet mit einem Zuschuss der Stadt Harsewinkel über

11.000 Euro und einer Spende des Förderkreis Fußball. Das Clubheim erhielt eine exklusive Vitrinen-/Garderoben-Kombination. Außerdem wurde eine Zapfanlage sowie ein 85 Zoll-Fernseher installiert. Die Einweihungsfeier, die am 24. Oktober stattfand, war ein voller Erfolg. Nachdem die Sanierung des Kunstrasenplatzes mehrfach verschoben wurde, soll sie jetzt im Jahr 2023 realisiert werden. Auch wenn es erneut keine Fördergelder des Landes geben sollte. Jürgen Garnschröder bedankt sich in diesem Zusammenhang ausdrücklich bei der Politik, die sich fraktionsübergreifend hinter dieses Projekt gestellt hat. Evtl. kann mit einer neuen Flutlichtanlage gerechnet werden, wenn es Fördergelder des Landes gibt. Der Förderkreis Fußball möchte eine Tribüne zwischen Hauptplatz und Kunstrasenplatz errichten. Außerdem sind Spenden eingegangen, um den Außenbereich am Ruggebusch aufzuwerten. Aktuell wird versucht weitere Fördergelder einzuwerben.

Jürgen Garnschröder hatte sich zur Karnevalszeit satirisch auseinandergesetzt mit der Pflanzung von 12 Bäumen. Er legte dar, dass es einen Antrag auf eine Blumenwiese auf der Sportanlage Ruggebusch gab. Der Verein hatte gegenüber der Stadtverwaltung darauf verwiesen, dass es sich um eine multifunktionell genutzte Sportanlage handele und an dem gewünschten Standort Sportübungen stattfänden. Außerdem sei angedacht auf der Fläche eine Laufbahn anzulegen, wenn die alte Aschenbahn am Kuhteich nicht mehr nutzbar sei. Die Stadtverwaltung habe sich diesen Argumenten angeschlossen und deshalb habe die Politik gegen eine Blumenwiese gestimmt. 14 Tage nach dieser Entscheidung seien genau an dieser Stelle 12 Bäume gepflanzt worden von der Stadt Harsewinkel. Hierfür habe es keine Ankündigung oder Begründung gegeben. Bis heute hat sich niemand erklärt, was das soll.

Aktuell kreist über dem Verein das Thema der Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine. Die Stadt bereitet die Anlagen von SWM, TSG und FCG derzeit für eine Belegung vor: Es geht zunächst darum, die Anlagen vorzubereiten. Die Stadt hat versichert, dass man alle anderen Möglichkeiten ausschöpfen wird, bevor Vereinsheime und Kabinentrakte am Ruggebusch, Moddenbachtal oder Herbergerstraße belegt würden. Die Einfachhalle in Marienfeld wird als allerletzte Möglichkeit gesehen.

4. Bericht des Kassenwartes:

Ulrich Nüßing stellt das Ergebnis vor. Der Verein hatte im vergangenen Jahr Einnahmen von 101.060,14 Euro. Dem stehen Ausgaben von 104.860,79 Euro gegenüber. Damit hat der Verein ein Minus von 3.800,65 Euro zu verbuchen.

5. Bericht des Kassenprüfers/der Kassenprüferin:

Susanne Hanfgarn und Reinhard Haffert haben am 28.03.2022 die Kasse geprüft. Reinhard Haffert erklärt, dass alle Unterlagen vorgelegt und Stichproben genommen wurden. Es konnten keine Beanstandungen festgestellt werden.

6. Berichte der einzelnen Abteilungen:

a) **Jugendvertreter: Carina Münsterkötter**

Carina Münsterkötter hat keine Informationen aus der Jugendvertretung weiterzuleiten. Sie macht jedoch darauf aufmerksam, dass weiterhin das Ziel verfolgt werden sollte, einen Jugendausschuss zu etablieren. Interessierte aus den Abteilungen werden aufgerufen, Kontakt mit ihr aufzunehmen.

b) **Badminton: Marco Thiemann**

Die Coronazeit ist nicht spurlos an der Badmintonabteilung vorbeigegangen. Nach dem Lockdown von fast 10 Monaten sind lediglich die Mannschaftsspieler in die Halle zurückgekehrt. Ein geregelter Trainingsbetrieb war durch die Umsetzung der Coronaschutzverordnungen und immer wiederkehrenden positiven Tests der Sportler schwer umzusetzen. Im Dezember ist das Training schließlich komplett durch die Belegung der Doppelsporthalle durch die Stadt Harsewinkel ausgefallen. Dennoch hat die Mannschaft weiterhin am Spielbetrieb teilgenommen. Am Ende der Saison wurde ein 2. Platz erreicht. Die Mannschaft löst sich nun leider auf und wird vom Spielbetrieb abgemeldet. Die Trainingsgemeinschaft mit Peckeloh ist nun ein Versuch einige Spieler wieder für ein regelmäßiges Training zu gewinnen. Beim Kinder- und Schülertraining ist wieder eine positive Tendenz zu erkennen. Hier ist ein kompletter Neuaufbau erfolgt. Durch die Hartnäckigkeit des Trainers Jonas Kämpchen ist die Personenzahl auf 8 Personen angewachsen. Die Badmintonabteilung hofft, dass es nicht mehr zu längeren Trainingsausfällen kommt.

c) **Basketball: Roger Pougue**

Die Basketballabteilung konnte den Jugend- und Herrenbereich wieder aktivieren. Für das nächste Jahr strebt man an, wieder am Ligabetrieb teilzunehmen. Momentan nimmt man nicht an Meisterschaftsspielen teil, absolviert aber regelmäßig Freundschaftsspiele. Die Damenmannschaft wurde aufgelöst. Allerdings gibt es auch im Damenbereich wieder vermehrt Nachfragen, so dass man positiv gestimmt ist und auch dort auf eine Kehrtwende hofft.

d) **Darts: Albrecht Pförtner**

Die Abteilung Darts ist im Oktober mit sieben Interessierten ins Training eingestiegen. Seitdem wird zweimal wöchentlich trainiert, freitags von 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr und sonntags von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr. Inzwischen gehören 28 Spieler und Spielerinnen von 15 bis 65 Jahren zur Abteilung. Im August soll der OWL-Hobbyliga beigetreten werden. Bis dahin werden Freundschaftsspiele für die Vorbereitung auf den Ligaeinstieg genutzt. Albrecht Pförtner bedankt sich ausdrücklich bei Jürgen Garnschröder für die Unterstützung beim Aufbau der noch jungen Abteilung.

e) **Fußball (Senioren): Stefan Wickern**

- Saison 2020/21 wurde annulliert – kein Auf- u. Absteiger
- 2x Senioren-Mannschaften sind für die Saison 2021/22 gemeldet
- Michael Negri war bis Winter 2021 Trainer der 1. Mannschaft. Gemeinsam wurde entschieden, den Vertrag aus Zeitgründen aufzulösen.
- Simon Brickenkamp sprang übergangsweise als Interimscoach ein.
- Seit Januar 2022 ist Kevin Folkerts neuer Trainer, der zuletzt Trainer bei der 1. Mannschaft der SG Druffel war. Er organisierte in der Winterpause einige neue Spieler.
- Leider spielen unsere 1. und 2. Mannschaft gegen den Abstieg. Die Pandemie sowie Verletzungsprobleme sind hier als Ursachen zu benennen.
- Verlängerung mit den Trainern für die 1. und 2. Mannschaft (Liga unabhängig)
- Henning Brinker wurde als neuer „Teammanager“ engagiert. Er fungiert als Bindeglied zwischen Mannschaft und Vorstand. Außerdem führt er Spielergespräche.
- Beschaffung und Anbringung des vom Förderverein gesponserten Fernsehers sowie der Dartscheibe

f) **Fußball- Jugend: Jörg Brüggemann**

▪ Jugendfußball April 2021 - März 2022

- riesiger Zuwachs in der Jugendabteilung (ca. +35 neue Kinder / Mitglieder)
- viele Sonderaktionen durchgeführt (Osteraktion, Fußballabzeichen, DFBmobil, Tag des Mädchenfußballs, LSB-Pogramm "ExtraZeitfürBewegung")
- Traineraus- und Weiterbildung stand im Fokus (FLVW-Kurzschulung für die Trainer, Lehrgang "Kindertrainerzertifikat" vom DFB wurde am Ruggebusch durchgeführt: 5 Teilnehmer von SWM, Junior-Coach Ausbildung in Zusammenarbeit mit FLVW und Gesamtschule durchgeführt: 9 Jugendliche von SWM)
- Wettbewerb *Sterne des Sports*: dritter Platz auf Kreisebene für SWM
- Auszeichnung für Jugendtrainerin Franziska Wolff vom DFB: *Fußballheldin* (junges Ehrenamt)
- Meldung von drei neuen Mannschaften zum Spielbetrieb (darunter ein Mädchenteam!)
- alle 13 Jugendteams sind erfolgreich in den verschiedenen Ligen dabei
- 2017er Trainingsgruppe ist mit über 20 Kindern einmal wöchentlich auf dem Platz, eine 2018er Bambini- Trainingsgruppe geht im April 2022 an den Start
- nach der laufenden Saison scheidet Frank Makuc- Bisping als Jugendleiter aus, ein neues Team *Vorstand Jugendfußball* wurde bereits gefunden - Vorstellung bis Ende Mai

g) **Alte Herren: Volker Dirkorte**

- coronabedingt ereignisarmes Jahr (keine Mannschaftsfahrt, kein Jahresabschlussfest, etc.)
- Positiv war, dass der Trainingsbetrieb das ganze Jahr möglich war.
- Einige wenige Freundschaftsspiele wurden in den Sommermonaten durchgeführt.

- Trotz allem konnte die Mitgliederzahl erhöht werden.
- Höhepunkt des Jahres war die Einweihung des Clubheims und des Kabinentraktes. Die Bewirtung des gut besuchten Festes wurde von den Alten Herren durchgeführt.

h) **Gymnastik/Fitness: Petra Westbeld** als ehemalige Abteilungsleiterin und **Verena Hecker** als Mitglied der neuen Abteilungsleitung berichten Folgendes aus der Gymnastik/ Fitnessabteilung.

Vorschau für 2022 von Verena Hecker:

- Mitte Januar pausierten die Kindersport-Kurse coronabedingt bis Mitte März
- Neue Trainingszeit für das Jungenturnen – jetzt immer montags von 17-18.30 Uhr
- Erweiterung der „Krabbelzwerge“ ab 8 Monaten (vorher 1-2 Jahre)
- Nach den Sommerferien wird das Mädchenturnen auf die 4. Schulklasse erweitert, so dass ein durchgehendes Sportangebot für Kinder von 8 Monaten bis 10 Jahren vorhanden ist.
- Es werden neue ÜL/Helfer gesucht, um ein Sportangebot für Kinder und Jugendliche ab der 5. Schulklasse anbieten zu können (Inserat auf der Seite des Kreissportbundes GT).
- Teilnahme an der Aktion „Bewegungshaltestellen“ des DTB wurde seitens der Stadt Harsewinkel bewilligt. Die Lieferung der entsprechenden Bewegungshaltestellen-Schilder steht allerdings noch aus.
- Mitmach-Angebot am „Tag der Vereine“ (24.04.2022 vor dem Bürgerhaus)

Rückblick auf 2021 von Petra Westbeld

- Im Januar startete die Gymnastik-/Fitnessabteilung mit dem Video „Sport trotz Corona“! Damit wurden die Kurse Bauch-Beine-Po, Pilates und Rückenfit beworben, da diese den Sportlern über Zoom angeboten konnten.
- Ab April konnten 10 Kinder draußen Sport betreiben. Die Fußballabteilung stellte Zeiten und Rasenplätze für die Gymnastik-/Fitnessabteilung bereit. Materialien wurden aus den Hallen in den Kabinen gelagert! Vielen Dank an die Fußballabteilung!
- Ab Juni verlegten auch die Gruppen Rückenfit und Fitness ihre Stunden nach draußen auf den Fußballrasen! Line Dance ging auf den Ascheplatz, andere Gruppen verlagerten sich auf walken oder Radfahren. In den Ferien blieben die Turnhallen offen, so dass vereinzelt Kurse weitergeführt wurden. Die Kontrolle der geimpften und getesteten Personen funktionierte reibungslos.
- Die Einweihung des Ruggebusches im Oktober unterstützte die Gymnastik-/Fitnessabteilung mit einer Rallye und dem Spielmobil.
- Ende Oktober fand sich ein neues Team für die Abteilungsleitung der Gymnastik-/Fitnessabteilung bestehend aus Rebecca Wittwer, Verena Hecker, Steffi Landwehr und Nadine Rabe! Petra Westbeld und Rita Standke freuen sich die Leitung in neue Hände abzugeben und wünschen ihrem Nachfolgerteam alles Gute.

i) **Laufgruppe:** Sabine Homeyer verliert stellvertretend für **Rainer Strototte** den Abteilungsbericht

- Nach einem Jahr Pause begann die 42. Winterlaufserie am 30.10.2021 am Clubheim: 190 Teilnehmer zum Start, insgesamt nahmen 356 Teilnehmer an 18 Terminen im Wechsel samstags und sonntags teil.
- 49. Hermannslauf erstmalig im Herbst am 10.10.2021: 12 aktive LG-Starter im Ziel. Der Hermannslauf des Jahres 2022 findet am 24.04.2022 statt.

Vorschau auf 2022:

- 17. Run for Fun am 29.05.2022
- 43. Lutterlauf am 23.08.2022

j) **Radsport:** **Andreas Schrade** berichtet aus der Radsportabteilung

▪ Im April 2021 konnte das Training wieder aufgenommen werden. Überraschenderweise kamen sehr viele Radsportler/innen. Aus diesem Grund wurde in zwei Gruppen gefahren. Unterschiedliche Leistungsstärken konnten so gut ausgeglichen werden. Trotz Corona konnten zwischen 9 - 15 Personen das Training durchführen.

▪ In den Sommermonaten konnten einige längere Ausfahrten machen. So wurde im Juli die Lippische Provence mit 132 km und 750 hm gefahren, dann die Köterberg Runde mit 192 km und 1333 hm. Diese Fahrten dienten bereits als Training für die große Weserrunde 250 km, die im September einige Fahrer absolviert haben. Diese wurde mit 250 km und 2134 hm von 6 Fahrern in 10 Stunden absolviert. Größere Ausfahrten zwischen 48 und 80 km mit Höhenmeter zwischen 120 - 300m wurden regelmäßig gefahren. Des Weiteren wurde noch eine Runde von 200 km mit 1417 hm gefahren.

▪ Im Oktober wurde die Saisonabschlusstour 2021 gefahren. Nach der Tour gab es selbstverständlich noch ein gemütliches Zusammensein.

▪ Da in GT der Silvesterlauf nicht stattfand, wurde eine Mountainbiketour zum Teuto gemacht. So endete das Jahr 2021 sportlich.

▪ Das Jahr 2022 startete mit einer Mountainbike- Runde durch das Geisterholz bei Oelde. Im März konnte wieder eine RTF in Warendorf bestritten werden.

▪ Für das neue Jahr sind einige Touren und Events geplant und regelmäßige Teilnahmen an den RTFs. Am 09.04. ist offizieller Trainingsbeginn. Dieses Jahr beginnt das Training immer um 17:30 Uhr am Clubheim. Am 20.04. folgt die Mastholter RTF. Am 06.05. - 08.05.22 wird das erste Mal ein gemeinsames Trainingswochenende in Willingen abgehalten. Danach folgt am 11.06. eine Möhnensee- Ausfahrt. Am 25.06. werden zwei Fahrer die Burning Roads in Angriff nehmen. Dieses Event beträgt eine Länge von 300 km. Es wird in Ochtrup gestartet und führt durch das nördliche Münsterland. Am 23.07. soll es zum Nassen Dreieck gehen. Den Abschluss wird auch im Jahr 2022 die Große Weserrunde mit 250 km, die dieses Jahr von 10 Fahrern

absolviert wird, bilden. Der abteilungsinterne Abschluss ist auf den 29.10.22 terminiert.

k) **Skat: Armin Gorny**

- Spielstätte "Evangelisches Gemeindehaus" war aufgrund der Pandemie gesperrt, Ausweichspielort "DRK" Harsewinkel.
- Drei Skatfreunde qualifizierten sich für die Zwischenrunde zur Deutschen Einzelmeisterschaft 2022., ebenso die Mannschaft und ein Tandem. Austragungsort ist im April jeweils der Spielort Ahlen.
- Die Ligaspiele in der Oberliga Ostwestfalen/Lippe beginnen am 23. April 2022.

l) **Sportabzeichen: Martin Strototte**

Prüftermine insgesamt: 14
Helfer/Abnehmer: 11
ausgestellte Sportabzeichen insgesamt: 80

Jugend / Schüler: 14

davon Erwachsene: 66

Ehrung besondere Abzeichen erhalten:

| | | |
|------------------|---------------------------|------|
| Heinrich Becker | „50“/ Jutta Eckstein | „40“ |
| Martin Strototte | „30“/ Jürgen Garnschröder | „10“ |

- Ehrung für SW Marienfeld durch den Kreissportbund Gütersloh in 2021 für das Vorjahr: **3. Platz** in der Kategorie Sportabzeichen der Vereine > 1000 Mitglieder im Kreis Gütersloh. Die Auswertung für 2021 liegt noch nicht vor.
- Die Bedingungen zur Abnahme: Platzverhältnisse *Kuhteich*, Aschebahn etc. und auch die logistischen Anforderungen (Materialverwahrung, Hütte am Platz) sind nach wie vor miserabel. Trotz Bitten an die Stadt und Politik wird nur das Nötigste erledigt.
- Mittwoch, 04.05.2022 um 17.30h Start in die neue Saison

m) **Tischtennis: Roger Kiffmeyer**

- Ligabetrieb: Die Saison wurde nach Austragung der Hinrunde coronabedingt abgebrochen. Die erste Mannschaft belegt in der Kreisliga mit 9:9 Punkten Platz 4 der Tabelle. Die Zweite belegte mit 5:15 Punkten Platz 9 in der 2. Kreisklasse.
- Im Oktober gewann Günter Frey in Lage die Bezirksmeisterschaften in der Ü80 Konkurrenz.

- Im Nachwuchsbereich ist erfreulicherweise wieder eine konstante Gruppstärke von 8 Kindern beim Training von Dennis Arnold, im Herrenbereich hat die Coronakrise jedoch leider zu einem bedenklichen Rückgang der Trainingsbeteiligung geführt.

n) **Volleyball: Jana Bödecker**

▪ Hobby Mix Mannschaft:

- ordentliche Saison mit nur wenigen Spielverlegungen
- sportlich ist noch „Luft nach oben“, im Vordergrund steht aber, dass überhaupt wieder gespielt werden kann
- keinen Zuwachs, gleiche Mannschaftsstärke wie bisher
- Liga endet am 09.04. mit einem Auswärtsspiel in Halle

▪ Herren Mannschaft:

- erfolgreiche Saison mit mittlerem Tabellenplatz
- Devise „Klassenerhalt“ konnte schnell durch überragende Leistungen gegen Lokalrivalen sichergestellt werden
- 3 Jugendliche beim Training als „Pilotprojekt“

▪ allgemein

- Beachfeld wird zeitnah für die Sommersaison startklar gemacht
- ca. 5 Anfragen von Jugendlichen (+3 Jugendliche aus der 1. Herren)
- interne Klärung, ob Wiederaufbau einer Jugendmannschaft denkbar ist oder nicht
- auch in Herren- und Hobbymixmannschaft freut man sich über Interessierte

7. Entlastung des Vorstandes:

Karl- Heinz Westbeld beantragt den Vorstand zu entlasten. Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig bei 8 Enthaltungen.

8. Neuwahlen des Vorstandes:

Jürgen Garnschröder bittet um Vorschläge für einen Wahlleiter. Karl-Heinz Westbeld schlägt Norbert Daut vor. Weitere Vorschläge erfolgen auf Nachfrage nicht. Norbert Daut wird bei 8 Enthaltungen zum Wahlleiter gewählt, er nimmt die Wahl an.

Er fragt nach Kandidaten für den Vorstand

Jürgen Garnschröder erklärt, er kandidiere als 1. Vorsitzender und würde das bisherige Vorstandsteam vorschlagen. Neben ihm als 2. Vorsitzende Sabine Homeyer, Thomas Krieft als 3. Vorsitzender, Klaus Birwe als Geschäftsführer, Ulrich Nüßing als Kassierer, Susanne Schmidt, Rainer Standke und Carina Münsterkötter als Beisitzer. Norbert Daut fragt nach weiteren Vorschlägen. Es gibt keine weiteren Vorschläge und die Wahl wird durchgeführt.

Der Vorstand wird einstimmig (8 Enthaltungen) wiedergewählt.

Die anwesenden Vorstandsmitglieder erklären, dass sie die Wahl annehmen.

9. Ehrungen:

Jürgen Garnschröder ehrt Rita Standke und Petra Westbeld als Sportlerinnen des Jahres 2021 für ihre Verdienste um die Gymnastik-/Fitnessabteilung.

10. Satzungsänderung:

Jürgen Garnschröder erläutert zunächst, dass der Vorstand sich in den letzten Jahren intensiv mit der DSGVO beschäftigt habe und eine Anpassung der Datenschutzvorschriften in der Satzung vornehmen wollte. Der Landessportbund habe aber vor kurzer Zeit die Mustersatzung für Sportvereine überarbeitet. Dies wurde vom Vorstand zum Anlass genommen alle Vorschriften zu überprüfen.

Die Mustersatzung des LSB habe aber einen anderen Aufbau, als die aktuelle Satzung von Schwarz-Weiss Marienfeld. Der Vorstand habe beschlossen sich an diesem Aufbau zu orientieren. Deshalb finden sich viele Regelungen, die auch vorher galten jetzt nur an anderer Stelle. Die tatsächlichen Änderungen der Satzung sollen im Einzelnen vorgestellt werden. Der Satzungsentwurf wurde in Form einer Gegenüberstellung mit der aktuellen Satzung gemeinsam mit der Tagesordnung veröffentlicht. Jürgen Garnschröder erklärt, dass er nun durch die Satzung führen werde und alle sachlichen Änderungen erläutern werde. Sofern Mitglieder Fragen haben, möchten sie sich melden. Sofern eine Abstimmung oder Diskussion über einzelne Regelungen gewünscht wird, solle dies durch Wortmeldung deutlich gemacht werden. Jürgen Garnschröder erläutert u.a. folgende Punkte:

- Die vorangestellte Präambel
- Der Vereinszweck soll zukünftig neben dem Sport und der sportlichen Jugendhilfe auch die öffentliche Gesundheitsvorsorge umfassen. Der Grund hierfür ist, dass man hierauf abgestimmte Angebote anbieten kann.
- Neben natürlichen sollen auch juristische Personen Mitglied werden können, die dann als außerordentliche Mitglieder im Verein sein können. Stichwort *Betriebssport*. Wenn Unternehmen auf den Verein zukommen, könnte man Gruppen einrichten und Hallenzeiten vergeben. Die Höhe des Beitrages müsste konkret auf das Angebot abgestimmt werden.
- Rücklastschriften: Kosten, die dem Verein bei der Beitragserhebung durch Rücklastschriften entstehen, sollen zukünftig von dem jeweiligen Mitglied getragen werden. Möglich wird auch eine Verzinsung fälliger Beitragsansprüche. Jürgen Garnschröder macht aber deutlich, dass sich der Vorstand ein Instrument wünscht, um Mitgliedern, die über Jahre hinweg Beiträgseinzüge zurückfordern und so Kosten verursachen, diese in Rechnung stellen möchte. Grundsätzlich sind diese Instrumente aber mit hohem Verwaltungsaufwand verbunden.
- Es werden Haftungsregelungen in die Satzung aufgenommen.
- Es werden des Weiteren Regelungen zur virtuellen oder hybriden Mitgliederversammlung aufgenommen. Die Notwendigkeit habe sich durch die Corona-Pandemie gezeigt.
- Die Regelungen zur außerordentlichen Mitgliederversammlung werden in die Regelungen zur Mitgliederversammlung integriert. Die geänderten Einberufungszeiten gründen sich auf Praktikabilität. Die alten Fristen waren nicht einzuhalten. Eine von den Mitgliedern geforderte Mitgliederversammlung hat innerhalb von 6 Wochen stattzufinden. So hat der Vorstand die Möglichkeit fristgemäß Aushänge zu machen.
- Anträge zur Tagesordnung müssen drei Wochen vor der Versammlung beim

Vorstand eingehen.

- Es wird festgeschrieben, dass die Jugendversammlung und der Jugendvorstand Vereinsorgane sind und der Jugendvorstand auch dem erweiterten Vorstand angehört.
- Bei der Mitgliederversammlung beantragen die Kassenprüfer zukünftig bei ordnungsgemäßer Kassenführung eine Entlastung des Vorstands.
- Für den Fall einer Fusion wurde bestimmt, dass das Vereinsvermögen an den Fusionsverein geht.

Jürgen Garnschröder bittet fragt abschließend erneut, ob es Fragen gibt. Dies ist nicht der Fall. Er fragt, ob es Anträge gibt über einzelne Regelungen gesondert abzustimmen, auch dies ist nicht der Fall. Er stellt daher die Änderungen der Satzung insgesamt zur Wahl. Die Versammlung stimmt der Satzungsänderung bei 8 Enthaltungen zu.

11. Beschlussfassung über vorliegende Anträge:

Es liegen keine Anträge vor.

12. Wahl eines Kassenprüfers:

Susanne Hanfgarn scheidet aus dem Amt aus. Karl- Heinz Westbeld schlägt Bernhard Uckelmann als Nachfolger vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Die Versammlung wählt einstimmig Bernhard Uckelmann zum Kassenprüfer bei 10 Enthaltungen. Bernhard Uckelmann nimmt die Wahl an.

13. Verschiedenes:

- Tag der Vereine am 24.04.2022 mit SWM am Bürgerhaus
- Der erweiterte Vorstand hat seine nächste Sitzung am 19. September 2022 um 19.30h.
- Heinz Kuhre informiert sich, ob die Sanierung der Sporthallen an der Grundschule bereits terminiert ist. Jürgen Garnschröder kann hierzu noch keine Aussagen treffen.

Jürgen Garnschröder bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme an der Versammlung.

Die Versammlung endet um 21.14 h.

Marienfeld, 04.04.2022

Jürgen Garnschröder -Versammlungsleiter

Sabine Homeyer - Protokollführerin